

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:326253-2021:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Plön: Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
2021/S 123-326253**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Kreis Plön, Die Landrätin

Postanschrift: Hamburger Straße 17-18

Ort: Plön

NUTS-Code: DEF0A Plön

Postleitzahl: 24306

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@kreis-ploen.de

Telefon: +49 4522743558

Fax: +49 452274395558

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.Kreis-ploen.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-PLOEN-2021-0042>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-PLOEN-2021-0042>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Architekturwettbewerb / Realisierungswettbewerb „Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Kreisverwaltung Plön“

Referenznummer der Bekanntmachung: K-PLOEN-2021-0042

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Architekturwettbewerb / Realisierungswettbewerb für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Kreisverwaltung Plön mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEF0A Plön

Hauptort der Ausführung:

Hamburger Str. 17/18

24306 Plön

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb, der als nichtoffener Wettbewerb ausgelobt wird.

Insgesamt sollen Büroflächen, Besprechungsräume, Sanitärräume, Archivräume und dergl. für mindestens 100 Kreismitarbeiterinnen und -mitarbeiter entstehen. Darüberhinaus steht die Integration einer Wirtschaftsförderungsagentur und einer Klimaschutzagentur im Raum, für welche weitere Büroarbeitsplätze für bis zu max. 20 Personen benötigt werden.

Die Büroräume sollen als Doppel- und Einzelarbeitsplätze ausgerichtet sein.

Das vorläufige Raumprogramm geht damit von einer Nutzfläche von insgesamt ca. 3 500 m² aus. Der Kreis Plön beabsichtigt hierfür ein Budget in Höhe von 10 Millionen EUR bereitzustellen (ca. 2 857 EUR/m² NF). Der Erweiterungsneubau soll als ein in Bau und Betrieb ökologisch nachhaltiges Gebäude entwickelt werden. Mit ihm soll zudem ein Schritt zur Schaffung neuer Arbeitswelten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gegangen werden, mit denen flexibel auf die neuen Arbeitsplatzanforderungen reagiert werden kann. Zusammengenommen soll mit dem Neubau das Selbstverständnis der Gebietskörperschaft Kreis Plön als moderne, klima- und umweltfreundliche Kommune in Architektur und Funktion des Gebäudes dokumentiert werden.

Die Stadt Plön hat einen Aufstellungsbeschluss für die Erstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes erwirkt. Sie wird den Prozess und die Planung aktiv begleiten.

Der im zweiten Schritt stattfindende Realisierungswettbewerb verfolgt das Ziel, über die Ausarbeitung alternativer Lösungen in einem fairen Wettbewerb ein geeignetes Architekturbüro zu finden, um dieses mit der Durchführung der weiteren Architekturplanung zu beauftragen. Alle weiteren Ingenieursdisziplinen (Fachplaner für Tragwerksplanung und Technische Ausrüstung, Beratungsleistung der Bauphysik (Wärmeschutz und Energiebilanzierung), der Geotechnik und Leistungen für Brandschutz, Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit etc.) werden separat ausgeschrieben. Es wird kein Generalplanervertrag vereinbart.

Von den Entwurfskonzepten wird eine wirtschaftliche und nachhaltige Planung von hoher Qualität für den Hochbau erwartet, die auf die städtebaulichen, funktionalen und wirtschaftlichen Anforderungen angemessen und kreativ antwortet.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Teilnahmewettbewerb mit Losverfahren, 2. Stufe Preisgericht / Gewichtung: 100,00

Kostenkriterium - Name: Entfällt / Gewichtung: 0,00

- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 02/08/2021
Ende: 30/11/2021
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Anzahl der Bewerber: 10
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Vom Auslober wird eine Teilnehmerzahl von 10 angestrebt, davon werden 3 Büros gesetzt. Sieben weitere Büros werden anhand der nachfolgenden und mit der Bewerbung zu belegenden Kriterien ausgewählt. Sollten mehr Bewerbungen die Voraussetzungen erfüllen, als freie Teilnahmeplätze zur Verfügung stehen, entscheidet das Los durch ein anonymes Losverfahren im Beisein einer Rechtsvertretung des Auslobers.
Der Auslober verfolgt ferner das Ziel, junge Architekturbüros zu fördern. Aus diesem Grund wird ein Teilnahmeplatz für ein junges Büro reserviert, das nachweisen kann, dass die Firmeninhaberin oder der Firmeninhaber das 40. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Aufzählung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Siehe Ausschreibungsunterlagen
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
- III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen
- III.2) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**
Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die am Tage der Auslobung

- zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin oder Architekt berechtigt und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind,
- die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin oder Architekt nach § 4 des Architekten- und Ingenieurkammergesetzes (ArchIngKG) (auswärtiger Architekt) und ihren Geschäftssitz/Wohnsitz in dem vom EWR-Abkommen erfassten Gebiet haben,
- zur Führung der Berufsbezeichnung Architektin oder Architekt nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und in einem der vorgenannten ausländischen Gebietsbereiche ansässig sind. Ist die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach der einschlägigen EU-Richtlinie.

Teilnahmeberechtigt sind juristische Personen, die am Tage der Auslobung folgende Zulassungsvoraussetzungen erfüllen:

- der Geschäftssitz befindet sich im Zulassungsbereich,
- zum satzungsgemäßen Geschäftszweck gehören die der Wettbewerbsaufgabe entsprechenden Planungsleistungen,
- die oder der in der Gesellschaft zu benennende bevollmächtigte Vertreterin oder Vertreter und die oder der darin tätige Verfasserin oder Verfasser erfüllen die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Nichtoffenes Verfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 26/07/2021

Ortszeit: 23:59

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 02/08/2021

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**

Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/11/2021

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

Auswahlkriterien

Zur Teilnahme berechtigt sind Architekturbüros, die die nachfolgenden Kriterien nachweisen können.

Quantitative Kriterien werden erfüllt durch Büros mit

— mind. 3 Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern inkl. Firmeninhaberin oder -inhaber, sowie Büro- und weiteren festangestellten Hilfskräften (keine freiberuflich Tätige)

Qualitative Kriterien werden erfüllt durch Büros mit

— mind. 1 erfolgreich umgesetzten Büro- oder Verwaltungsbau vergleichbarer Art

Die Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Gesetzte Teilnehmer

Folgende Büros (in alphabetischer Reihenfolge) werden vom Auslober gesetzt:

NEU Architekten

Gartenstraße 4

24211 Preetz

Ppp architekten + stadtplaner gmbh

Kanalstraße 52

23552 Lübeck

Wuttke Architekten studio42

Bahnhofstraße 42

24534 Neumünster

Termine

— 29.7.2021 Benennung der Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer / Losziehung,

— 2.8.2021 Versand der Unterlagen,

— 19.8.2021 Rückfragenfrist,

— 26.8.2021 Kolloquium,

— 21.10.2021 Abgabe Planunterlagen,

— 4.11.2021 Abgabe Modell,

— 30.11.2021 Preisgericht.

Preisgericht

Stimmberechtigtes Preisgericht

Sachjury

1. Stephanie Ladwig Landrätin Kreis Plön,
 2. Andreas Siebelts Kreis Plön, Leitung Abteilung 100,
 3. Katrin Jerneitzig-Kröplin Kreis Plön, Vorsitzende des Personalrates,
 4. Hans-Herbert Pohl CDU-Kreistagsfraktion,
 5. Kai Bellstedt SPD- Kreistagsfraktion,
 6. Dennis Mihlan Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen,
 7. Lars Winter Bürgermeister der Stadt Plön Fachjury,
 8. Dieter Richter Architekt und Stadtplaner, Kiel,
 9. Elke Werner Architektin, Ahrensburg,
 10. Hans-Eggert Bock Architekt, Fockbek,
 11. Ivan Peter Chlumsky Architekt, Lübeck,
 12. Manfred Nagel Architekt und Stadtplaner, Kiel,
 13. Marie-Luise Zastrow Architektin und Stadtplanerin, Kiel,
 14. Lennard Meyer-Olden Kreis Plön, Projektmanager,
 15. Eckart Schäfer Kreis Plön, Kreisplanung,
- Stellvertretendes Preisgericht:

Sachjury

1. Dr. Yvonne-Maria Wiegner Kreis Plön, Fachbereichsleitung FB 3,
2. Dorit Klees Kreis Plön, Leitung Abteilung 100,
3. Klaus Jordan Kreis Plön, SG Gebäude und Liegenschaften,
4. Michael Rohla Kreis Plön, Personalrat,
5. Björn Rüter CDU- Kreistagsfraktion,
6. Klaus Jans SPD- Kreistagsfraktion,
7. Susanne Elbert Kreistagsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen,
8. Gernot Melzer Vorsitzender im Ausschuss für Stadtentwicklung und -planung der Stadt Plön (CDU) Fachjury,
9. Carola Hecht-Nagel Architektin, Kiel,
10. Peter Zastrow Architekt und Stadtplaner, Kiel,
11. Carsten Köll Kreis Plön, SG Gebäude und Liegenschaften,

Prämierung

Für Preise stellt der Auslober als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 50 000 EUR zur Verfügung. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen (jeweils inkl. Mehrwertsteuer):

1. Preis 20 000 EUR,
2. Preis 15 000 EUR,
3. Preis 10 000 EUR,
4. Preis 5 000 EUR.

Dem Preisgericht bleibt bei einstimmigem Beschluss eine andere Verteilung der Wettbewerbssumme vorbehalten.

Weitere Bearbeitung der Aufgabe

Der Auslober erklärt, dass er beabsichtigt der Gewinnerin oder dem Gewinner oder einem der Preisträgerinnen oder Preisträger die weitere Bearbeitung der Aufgabe, zumindest die Leistungsphasen 2 bis 5 nach § 34 (3) HOAI 2021 zu übertragen, insbesondere

- soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegende Aufgabe realisiert werden soll,
- soweit mindestens eine oder einer der teilnahmeberechtigten Wettbewerbsteilnehmerinnen oder -teilnehmer, deren oder dessen Wettbewerbsarbeit mit einem Preis ausgezeichnet wurde, eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistung gewährleistet.

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen. Die Leistungsphase 1 gilt durch die Wettbewerbsauslobung als erbracht.

„Kreis Plön – die Landrätin – Hauptamt“

Abteilung für Organisation, Gebäude und Liegenschaften

„Neubau eines Verwaltungsgebäudes der Kreisverwaltung Plön“

Der Auslober behält sich vor, zunächst mit der Gewinnerin oder dem Gewinner Vertragsgespräche zu führen. Zudem behält sich der Auslober vor, die mit einem Preis ausgezeichneten Arbeiten einer Kostenermittlung zu unterziehen.

Das Wettbewerbsergebnis fließt im Falle von Verhandlungsgesprächen mit den Preisträgern als ein Zuschlagskriterium mit 45 % in die Bewertungen ein.

Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen der Preisträgerin oder des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde

gelegt wird. Die Wettbewerbsaufgabe wird nach HOAI 2021, Anlage 10.2 – Büro-, Verwaltungsgebäude der Honorarzone III zugeordnet.

Datenschutzhinweis

Gemäß Art. 13 DSGVO teilen wir mit, dass die von uns im Rahmen der Durchführung des Wettbewerbes erhobenen personenbezogenen Daten (Namen, Funktion, Ort) für folgende Zwecke verwendet werden:

- Weitergabe an die jeweilige Architektenkammer zur Registrierung des Verfahrens,
- Veröffentlichung im Rahmen von EU-Bekanntmachungen,
- Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und Ergebnisse) in Fachmedien,
- Veröffentlichungen (Wettbewerbsankündigungen und Ergebnisse) auf der Homepage des Wettbewerbsauslobers Kreis Plön,

Weitere Daten werden ausschließlich zur internen Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen bzw. zur Kommunikation im Verfahren verwendet.

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Ort: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884640

Fax: +49 4319884702

Internet-Adresse: <http://www.vergabekammer.schleswig-holstein.de>

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

24/06/2021